

## BOULEVARD

## Zwei Fünfziger mit doppelter Sicherheitsstufe

Hohes Aufkommen an Polizei und Security am Samstagabend in der Karli. Den Grund für die „Sicherheit im Doppelpack“ lieferten die Zwillingbrüder Ralf und Jörg Mokry, die im Big Easy (nachträglich) ihren 50. Geburtstag feierten. Ralf ist Bereitschaftspolizist, arbeitet bei der Wasserwerferstaffel. Jörg ist Chef der Leipziger Löwen-Sicherheit. Entsprechend viele gut trainierte, muskelbepackte Leute waren unter ihren Gästen. Wie Frank Gurke, Leiter des Polizeireviers Mitte, oder Pierre Öhler und Torsten Junge von der Polizeidirektion Leipzig. Die Mokry-Brüder sind als jüngste von acht Geschwistern im Leipziger Osten aufgewachsen. Schon als Jugendliche zog es sie in die FDJ-Ordnungsgruppe. Große Einsätze hatten sie 1983 beim Turn- und Sportfest in Leipzig oder 1984 beim Nationalen Jugendfestival der DDR in Berlin. Mit der Schutzgruppe Leipziger Löwen machten sie nach der Wende Veranstaltungs- und Objektschutz, bis sich Ralf auf seine Polizeiaufbahn konzentrierte und Jörg das Unternehmen Löwen-Sicherheit aufbaute. Mit seinen „Löwen“ war Jörg bei den größten Konzerten und (Sport-)Veranstaltungen im Einsatz: Michael Jackson, Rolling Stones, AC/DC, Kiss, Genesis, Rammstein, Tote Hosen, Fußball-Länderspiele, Boxen. Zur Zeit bewachen die „Löwen“ diverse Flüchtlingsunterkünfte. Ralf und Jörg standen schon Seite an Seite im Einsatz: „In Leutzsch beim Fußball, links und rechts vom Wasserwerfer. Wir verstehen uns blind, brauchen uns nur anzusehen und wissen, was zu tun ist.“ Von Red-Bull-Ordnungsdienstle-



Petra Rohrwacher, Catina Jäkel, Stelzen-Tänzerin, Sina Frauendorf, Klaus-Michael Rohrwacher (von links) Foto: privat

ter Christian Teltscher gab's ein Trikot mit Rückennummer 50 für Jörg Mokry.

Kurioser Zufall: Eine Kneipe weiter, auf dem Freisitz vom benachbarten La Boum, feierte der Pressesprecher der Polizeidirektion Leipzig Uwe Voigt mit Freunden seinen 57. Geburtstag. Der oberste Sicherheits-Zuständige für Red Bull behielt dabei den TV-Bild-



KERSTIN DECKER trifft Leute in Leipzig Tel.: 2181-1524 E-Mail: k.decker@lvz.de



Mit 6,5 PS und Rundumschutz an den Start: Passend zur rasanten Entwicklung des Immobilienmarktes gab es auf der Sax-Kartbahn in Dölzig ein Branchenrennen, zu dem der Leipziger Projektentwickler Arcadia Investment eingeladen hatte. Foto: Jens Rometsch

schirm im Blick, auf dem das Pokalfinale zwischen Bayern und Dortmund lief. Als Schalke-Fan konnte er es unparteiisch verfolgen, und ganz ungelogen schaute er dabei durch eine blau-weiße Brille.

Abendstund' hat(te) Gold im Mund: Catina Jäkel feierte mit treuen Kunden und Partnern das zehnjährige Jubiläum ihrer Parfümerie in der Messehof-Passage. Zur Einstimmung wurde Sekt mit Blattgold gereicht. Die Stelzenkünstler von Las Fuegos tanzten in goldenen Kleidern, und überhaupt glitzerte das Thema Gold durch den ganzen Abend: Eine Schweizer Kosmetikfirma präsentierte ein sündhaft teures Hautpflege-Serum, das mit Gold versetzt ist. Ein Duftexperte

bot in Gold verpackte Düfte und Nicole Osberghaus von der Schmuckmanufaktur aus der Marktgalerie stellte goldenen Schmuck vor. Ein wahrhaft glänzender Abend. Unter den Gästen: Klaus-Michael Rohrwacher, Vorsitzender des Fördervereins Völkerschlachtdenkmal, und seine Frau Petra, diverse Unternehmer, Ärzte.

Sicherheit für alle Fahrer war das beim ersten „Kart Racing Cup“ des Leipziger Projektentwicklers Arcadia Investment das oberste Gebot. 130 Gäste aus der Immobilienbranche folgten der Einladung von Alexander Folz nach Dölzig. Auf der Sax-Kartbahn drehten sie etliche Runden. Vom Sturzhelm übers Zeitfahren bis zur Qualifikation im K.o.-System war



Die Zwillinge Jörg Mokry (links) und Ralf Mokry feierten in der Karli ihren 50. Geburtstag mit VIP-Tickets und vielen Gästen aus Polizei- und Securitykreisen. Foto: André Kempner

alles dabei, was zu einem richtigen Rennen gehört. Am Ende standen Luis Krumbach (ImmVest Wolf), Chris Poschmann (Reum & Schwarze) und Andreas Albrecht (Arcadia) mit Champagnerflaschen auf der Siegetreppe. Den gläsernen Pokal für den schnellsten weiblichen Reifen des Abends erfuhr sich Kathleen Haubold (Arcadia). Ebenfalls am Start: Architekten wie Romy Fuchs (RKW) oder die

Brüder Tom und Ulrich Kalkof, Manager von Hochtief, Papenburg, Züblin oder Thomas Süß (Tiefbauspezialist Süß Bau) und Arndt Kübler (Vater des neuen Trias-Gebäudes am City-Ring). Auch internationale Arcadia-Partner wie Edwin von Emmerik (Niederlande) oder Bettina und Karsten Rumpf (Kanada) nahmen an dem fröhlichen Cup teil, der wegen des großen Erfolgs nächstes Jahr wieder starten wird.

## SERVICE

## LVZ GRATULIERT



Zum 91.: Gertrud Löser, Markranstädt, SZ „Im Park“; zum 90.: Ruth Metke in Schkeuditz; zum 87.: Hannelore Müller, SZ „Dr. Margarete Blank“; zum 86.: Werrier Haubold in Leipzig; zum 85.: Kurt Hering, Seniorenresidenz Gohlis; Anneliese Peterle in Freitroda; zum 80.: Edeltraut Bega im Betreutes Wohnen „Seniorenwohnpark Taucha“; zum 70.: Christel Dietrich in Taucha.

## FILM

**Autokino**, Tel. 037297 767350, Alte Messe 1; 21.30 Uhr: Bad Neighbors 2; 23.15 Uhr: How to be Single; 21.30, 24 Uhr: X-Men: Apocalypse.  
**Cinémathèque Leipzig in der naTo**, Tel. 3039133, Karl-Liebke-Str. 48; 22 Uhr: Birnenkuchen mit Lavendel (OmU); 19.30 Uhr: Der schwarze Nazi.  
**Cineplex im Allee-Center**, Tel. 4269622, Ludwigsbürger Str. 13; 15, 17.15, 20.30 Uhr: Angry Birds – Der Film 3D; 17, 21 Uhr: Bad Neighbors 2; 14.30 Uhr: Rico, Oskar und der Diebstahlstein; 17.25, 19.45 Uhr: The First Avenger: Civil War 3D; 14.45 Uhr: The Jungle Book; 19 Uhr: Wie Männer über Frauen reden; 14.30, 16.45, 19.45 Uhr: X-Men:

**Wanderkino Clara-Zetkin-Park**, Auf der Warze; 21.30 Uhr: Stummfilmtage auf der Warze: Die Vogelscheuche + Miniaturen + Das verrückte Haus + Easy Street.

## FÜHRUNGEN

**Asisi Panometer**, Tel. 3555340, Richard-Lehmann-Str. 114; 11, 14 Uhr: Führung durch die Ausstellung „Great Barrier Reef“.  
**Deutsches Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek**, Tel. 2271324, Deutscher Platz 1; 15 Uhr: Depotgeflüster – Von Maschinen, Schreibfedern und Stampfrögen, Führung durch das Magazin der Kulturhistorischen Sammlung; Treffpunkt: Museumsfoyer.

(Rechtsanwalt und Mediator).

**Haus des Buches**, Tel. 9954134, Gerichtsweg 28; Literaturcafé, 19.30 Uhr: Der Scheiterhaufen, Lesung und Gespräch mit György Dragomán.

**Neues Schauspiel Leipzig**, Tel. 92799770, Lützner Str. 29; 20 Uhr: kreuzer, Korn und Kippen, Thema: „Wir sind Eins! Wer ist Eins? Wir sprechen über RB Leipzig, Fußball, Identität und die Stadt“, Podiumsdiskussion des Leipziger Stadtmagazins kreuzer, Gäste: Ansgar (Fußballblogger) und Guido Schäfer (Leipziger Volkszeitung).

## SENIOREN

**Club Sellerhausen**, Tel. 2301023, Püchauer Str. 4; 14.30 Uhr: Nachbarschaftscafé

Straße des 18. Oktober 10a; 10 Uhr: Musik und Bewegung.

## KINDER &amp; JUGENDLICHE

**Ariowitsch-Haus – Zentrum jüdischer Kultur**, Hinrichsenstr. 14; 17.30-18.15 Uhr: Musikunterricht für Kinder von 3 bis 5 Jahren (Anmeldung unter Telefon 0341 2255745 erforderlich).

**GRASSI Museen**, Johannisplatz 5-11; Kinosaal, 9, 11 Uhr: Die Nachtigall. Märchen aus China mit viel Musik, gespielt auf der Kinoorgel, Schulkonzert mit Steffi Lampe und Frank Schenke (Schauspiel) und Sabine Heller (Orgel).

**Haus Steinstraße**, Tel. 30328825, Steinstr. 18; DachTheater, 15.30 Uhr: TollWut! Theaterspiel für

Beratung zum energieeffizienten Bauen und Sanieren mit dem VföB e.V.

## RADIO

**Mephisto 97,6**, das Uni-Radio, sendet auf UKW 97.6 Mhz (im Kabel 93.6) folgendes Programm:

**10 bis 12 Uhr:** Faustschlag: Das Vormittagsmagazin berichtet über den Klang des Protestes, das geplante Medienschiedsgericht sowie einen Stummfilm. Außerdem haben wir wieder ein politisches Zitat der Woche.

**19 bis 20 Uhr:** Heute geht es um Religion. Denn diese Woche findet in Leipzig der Katholikentag